



## Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r .            113/16/GR

|                      |               |            |            |
|----------------------|---------------|------------|------------|
| Federführendes Amt   | Stadtkämmerei |            |            |
| Behandlung           | Gremium       | Termin     | Status     |
| zur Beschlussfassung | Gemeinderat   | 21.07.2016 | öffentlich |

### Jahresabschluss 2015 der Städtischen Holding Backnang GmbH Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung

#### Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, in der nächsten Gesellschafterversammlung der Städtischen Holding Backnang GmbH folgendes zu beschließen:

1. Der Feststellung des Jahresabschlusses 2015 wird zugestimmt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.081.703,42 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Von der Stadt als Gesellschafterin werden 1.081.703,42 € des Jahresfehlbetrags ausgeglichen.
2. Die Geschäftsführung und der Aufsichtsrat werden entlastet.
3. Einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 101.703,42 € bei HHStelle 8000-7170 wird zugestimmt. Deckung erfolgt durch Inanspruchnahme der Deckungsreserve in Höhe von 101.703,42 €.

| Haushaltsrechtliche Deckung                                | HHSt.: |     |     |
|--|--------|-----|-----|
| Haushaltsansatz:   |        | EUR | EUR |
| Haushaltsrest:   |        | EUR | EUR |
| Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr: |        | EUR | EUR |
| Für Vergaben zur Verfügung:                                |        | EUR | EUR |
| Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):                  |        | EUR | EUR |
| Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:      |        | EUR | EUR |

| Amtsleiter:        | Sichtvermerke:       |    |    |    |    |    |
|--------------------|----------------------|----|----|----|----|----|
| 13.07.2016         | I                    | II | 10 | 20 | 60 | 61 |
| Datum/Unterschrift | Kurzzeichen<br>Datum |    |    |    |    |    |

**Begründung:**

Der Aufsichtsrat der Städtischen Holding Backnang GmbH hat mit Beschluss vom 12.07.2016 der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Jahresabschluss 2015 festzustellen.

**1. Jahresabschluss 2015 und Prüfungsbericht**

Der Jahresabschluss 2015 mit Lagebericht und Prüfungsberichten liegt vor. Der Jahresabschluss mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Bestätigungsvermerk der EversheimStuible Treuberater GmbH als Abschlussprüfer sind als Anlagen beigefügt.

Die Prüfung durch die EversheimStuible Treuberater GmbH hat keine Beanstandungen ergeben. Nach Überzeugung des Abschlussprüfers vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht gibt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Auch die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt hat keine Beanstandungen ergeben.

**2. Ergebnisverwendung**

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.081.703,42 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Von der Stadt als Gesellschafterin werden 1.081.703,42 € des Jahresfehlbetrags ausgeglichen.

**3. Entlastungen**

Der Aufsichtsrat der Städtischen Holding Backnang GmbH hat in seiner Sitzung am 12.07.2016 die erforderlichen Beschlüsse gefasst. Somit bestehen keine Bedenken diese Beschlüsse in der Gesellschafterversammlung der Städtischen Holding Backnang GmbH zu bestätigen und der Geschäftsführung sowie dem Aufsichtsrat die Entlastung zu erteilen.

**4. Überplanmäßige Ausgabe**

Unter der HHStelle 8000-7170 im Haushaltsplan 2016 sind 980.000,00 € für die Verlustübernahme der Städtischen Holding Backnang GmbH veranschlagt. Das Jahresergebnis 2015 ergibt einen Jahresfehlbetrag von 1.081.703,42 €. Somit entsteht eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 101.703,42 €.

Diese überplanmäßige Ausgabe wird gedeckt durch Inanspruchnahme der Deckungsreserve mit 101.703,42 €. Als Grund für den erhöhten Jahresfehlbetrag ist insbesondere der in dieser Höhe nicht erwartete Verlust der Städtischen Klärschlammverwertung Backnang GmbH mit 324.735,98 € (Annahme Wirtschaftsplan: 100.000,00 €) anzusehen. Dieser Verlust ist in erster Linie durch technische Probleme und dringend notwendige Umbaumaßnahmen entstanden.